

Kritische Online-Edition der Tagebücher  
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 26. November 1946

Nachlass Faulhaber 10025, S. 43

Stand: 05.05.2024

**Hinweis**

*Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter [www.faulhaber-edition.de](http://www.faulhaber-edition.de)!*

Dienstag, 26.11.46. Sehr müde, wohl vom Wetter. Immer noch kein Schnee. Teilweise mildes Wetter. Die Arbeiter im Hause konnten zum Glück, weil noch kein Frost, die Nordmauer aufrichten und Gerüst wegnehmen.

16.00 Uhr Colli - der immer Dienstags kommt, weil Schweizer Kurier hier. Ich gebe zwei Pfund Kaffee, darüber sehr glücklich. Schläft auf dem Stuhl ein, darum kurz. Es wird auch Nacht.

Fünf Jungmänner von Percha: Auf daß Kooperator Fischer für die Jugend noch ein Jahr bleibe. In der Früh sollte Thalhamer sie abweisen, 17.00 Uhr kommen sie nochmal, kurz empfangen.